

Sinti Allianz Deutschland e.V. · Otto-Pankok-Straße 21 · 40231 Düsseldorf

Indi Film GmbH  
Talstraße 41

70188 Stuttgart

Otto-Pankok-Straße 21  
40231 Düsseldorf

Tel. 0211 / 26 13 54 84  
Fax 0211 / 26 13 54 85  
Mobil 0152 / 59 75 07 91

[www.sintiallianzdeutschland.de](http://www.sintiallianzdeutschland.de)  
[sinti-allianz@web.de](mailto:sinti-allianz@web.de)

21. September 2017

Sehr geehrter Herr Gielnik, sehr geehrter Herr Professor Becker,

zunächst möchten wir uns vorstellen. Die Sinti Allianz Deutschland e. V. ist ein von der Bundesregierung anerkannter offizieller Dachverband der deutschen Sinti. Wir vertreten Meinung und Interessen der überwiegenden Mehrheit unseres Volkes.

Aus diesem Grund wollen wir uns zu der Unterstellung von Rassismen in dem Film „Nellys Abenteuer“, die durch den Zentralrat Deutscher Sinti und Roma künstlich inszeniert wurde, zu Wort melden. Mit Bedauern haben wir die daraus entstandene Diskussion verfolgt und verurteilen den blinden Aktionismus des Zentralrats. Uns als Sinti stören die Ausführungen des Zentralrats deshalb, indem er uns durch die Veröffentlichung des Films als rassistisch bzw. antiziganistisch betroffene „Sinti und Roma“ darstellt. Das ist schon deshalb unsinnig, weil der Film in Rumänien spielt und dort keine Sinti leben und lebten.

Wir fanden den Film aus politischer Sicht harmlos und für Kinder durchaus spannend. In keinsten Weise sind wir auf Rassismen gestoßen, obwohl wir in dieser Hinsicht ein geschultes Empfinden haben.

Im Zusammenhang mit der Auseinandersetzung wurde vom Zentralrat auch der Ruf nach einem Ethik-Rat laut. Was auch immer er damit bezwecken will, wir sehen das mit sehr kritischem Blick. Denn auf der Basis seiner nicht nachvollziehbaren Beanstandungen läuft das geradezu auf den Willen nach Zensur hinaus. Letztlich wären auch wir Sinti davon betroffen, da es keine objektive und wirklichkeitsnahe Wahrnehmung unserer Ethnie mehr gäbe. Es würden eigene ideologische Interpretationen geschaffen, sodass auch Kunstfreiheit im wahrsten Sinne des Wortes keinen demokratischen und freiheitlichen Werten mehr unterliegt. Diese Zeiten hatten wir bereits einmal, wo Bücher, Filme, Musik, Malerei etc. dem Diktat einer übergeordneten subjektiven Deutung zum Opfer fielen. Wir sind peinlich berührt und können unser Unverständnis über die hanebüchernen Analysen bestellter „Gutachter“ nur mit Kopfschütteln zum Ausdruck bringen. Wir distanzieren uns generell von Einschränkungen der Kunstfreiheit von wem auch immer.

Wir als Sinti Allianz Deutschland und unsere Sinti-Gemeinschaft lehnen es strikt ab, mit Propagandisten und Weltverdrehern in Verbindung gebracht zu werden.

Zu guter Letzt gratulieren wir Ihnen zu diesem Kinder-/Jugendfilm und wünschen Ihnen viel Erfolg beim Publikum.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Drechsel  
2. Vorsitzender  
Sinti Allianz Deutschland e. V.